

Infektionsschutzregeln 2020, Stand 23.10.2020

Liebe Eltern,
liebe Lehrkräfte,
liebe Schülerinnen und Schüler,






Folgende Regeln gelten am Erftgymnasium:

Mund-Nasen-Schutz

- **Mund-Nasen-Masken** werden **immer dort** getragen, **wo Abstände nicht sicher eingehalten werden können**. Da der Mindestabstand von 1,5 Metern im Präsenzunterricht nicht überall möglich ist, gilt gemäß Schulmail des Ministeriums für Schule und Bildung NRW vom 21.10.2020 **im Schulgebäude, auf dem Schulgelände sowie in den Umkleiden der Sporthallen und des Schwimmbades für alle Schülerinnen und Schüler sowie für alle weiteren Personen eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung**. Auch am Sitzplatz im Klassen- und Kursraum kann die Maske nicht abgenommen werden. Diese Maßnahme ist bis zunächst bis zum 22.12.2020 befristet.
- Schülerinnen und Schüler, die sich weigern die Maske ordnungsgemäß zu tragen, können vom Unterricht ausgeschlossen werden.

Hygiene:

1. Hygieneregeln

	Ausreichend Abstand halten zu Menschen, mindestens 1,5 Meter
	Berührungen vermeiden (z. B. Händeschütteln oder Umarmungen)
	Regelmäßig und ausreichend lange (mindestens 20 Sekunden) die Hände mit Wasser und Seife waschen –insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.
	Die Hände vom Gesicht fernhalten – vermeiden, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.
	In die Armbeuge oder in ein Taschentuch niesen.

Quelle: BzGA

2. zusätzliche Hygienemaßnahmen:

- Die Sanitäranlagen und Waschbecken in Klassen- und Kursräumen, die mit Waschbecken ausgestattet sind, sind mit ausreichend Seifenspendern und Handtuchpapier ausgestattet und unter dem Kriterium der Abstandswahrung gut erreichbar.
- Kontaktflächen wie Türklinken, Handläufe, Schalter, Tische werden nach allen Prüfungstagen zusätzlich zur Unterhaltsreinigung gereinigt und desinfiziert.

3. Desinfektionsmittel:

- An zentralen Punkten im Schulgebäude befinden sich Spender mit Desinfektionsmittel:
- Weitere mobile Spender mit Desinfektionsmittel stehen nach Bedarf zur Verfügung
- **Es wird empfohlen, die Hände beim Betreten oder Verlassen der Schule und Klassen- und Kursräume regelmäßig gründlich zu desinfizieren oder zu waschen.**

4. Regelmäßige Lüftung:

Die Lehrkraft sorgt **während der Unterrichtsstunde** für eine **regelmäßige und wirksame Durchlüftung des Unterrichtsraums**. (Stoßlüften alle 20 Minuten, Querlüften wo immer es möglich ist). Beim Verlassen des Raumes in eine Pause werden die Fenster geöffnet und die Tür abgeschlossen

5. Symptomatisch kranke Personen werden von der Teilnahme am Unterricht ausgeschlossen.

6. Für den **Unterricht in bestimmten Fächern**, z.B. Sport, Schwimmen und Chemie, liegen **weitere Hygieneregeln** vor, die den Schülerinnen und Schülern **durch die Fachlehrkraft mitgeteilt** werden.

Abstand halten, Sitzpläne, Einbahn-System:

- Wo immer es möglich ist, wird zwischen Schülerinnen und Schülern und zwischen diesen und Lehrkräften stets ein **Mindestabstand von 1,5 Metern** eingehalten, z. B. beim **Anstellen in der Mensa**.
- Die Lehrkräfte sorgen dafür, dass das **Gebäude geordnet betreten** und **unverzüglich die Klassen- und Kursräume** aufgesucht werden. **Nach Unterrichtsschluss** verlassen die Schülerinnen und Schüler das Schulgelände auf schnellstem Wege.
- Die unterrichtende bzw. Aufsicht führende Lehrkraft erstellt jeweils einen **festen Sitzplan** der Lerngruppe, die **verpflichtend eingehalten** werden muss, um eine etwaige Nachbefragung bzw. Kontakt-Nachverfolgung zu ermöglichen. In **Fachräumen** gilt **nach Möglichkeit die gleiche Sitzordnung**. In den Stammräumen der Klassen 5-9 werden die **Sitzpläne auf dem Lehrerpult** befestigt, eine Kopie des Sitzplans wird im Sekretariat hinterlegt.
- Für **jede Unterrichtsstunde** und vergleichbare Schulveranstaltung wird die jeweilige **Anwesenheit** durch die Lehrkräfte **im Klassenbuch oder in der Kursmappe dokumentiert**.

Mensa:

- Die **Nutzung** der Mensa ist **ab Montag, dem 26.10.2020 in den beiden großen Pausen** möglich. Hier wird ein Snackangebot vorgehalten. **Montags und donnerstags** besteht **im Rahmen der Mittagspause (7. Stunde)** auch die Möglichkeit, in der Mensa Essen zu kaufen und vor Ort zu verzehren.
- **Beim Anstellen** an der Essenausgabe gilt die **Maskenpflicht** und das **Gebot, sich geordnet und mit Abstand einzureihen**.
- **Getränke und Snacks**, auch die in der Mensa gekauften, **werden im Freien unter Beachtung eines Mindestabstands** zu anderen Schülern/-innen eingenommen. Eine Ausnahme bilden die Mittagsangebote montags und donnerstags. Zu diesen Zeiten dürfen auch die Tische in der Mensa genutzt werden.
- Die Mensa kann **nicht als Aufenthaltsraum** genutzt werden. Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, die in Frei- oder Entfallsstunden einen Arbeitsplatz benötigen, suchen das PZ auf.

Wegekonzept Erftgymnasium in Corona-Zeiten

- Um die Laufwege nach Möglichkeit zu entflechten, wird in bestimmten Gebäudebereichen ein „**Einbahn-System**“ eingerichtet. Die Laufrichtung wird durch Schilder mit Pfeilen oder dem Hinweis „Stop – kein Durchgang“ angezeigt.
- Das Treppenhaus in der Pausenhalle dient zwischen Erdgeschoss und 1. Obergeschoss nur als Ausgang aus dem 1. Stock, nicht als Aufgang!

Geschoss	Trakt	Zugang	Ausgang	Laufrichtung	Räume	Toilette
Erdgeschoss	C-Trakt	Bergstr., Eingang B von Hof II	PZ	Einbahn B → C	C-112 C-115 C038 C041, C043 C045, C047 (Ku)	PZ
	F-Trakt	Füssenichstr., Hof I		je eigener Eingang, F005 wird gemeinsam mit F004 genutzt	F004/ F005 F006	Remigius
	G-Trakt	Füssenichstr., Hof I, Eingang zwischen F001 und G-Trakt	G-Trakt	Einbahn Eingang → G002 → 1. Stock → Ausgang G	G002 G001 G101	Remigius
	Remigius	Vordereingang	Hof I	Einbahn	RE001 RE003 RE004 RE005	Remigius

1.Stock	Mensa	Haupteingang	Parkdeck	Einbahn Haupteingang → 1. Stock → Parkdeck	A103/ A104 A106 A110, A111 A102	Mensa
	C-Trakt	Bergstr., Eingang B von Hof II	D-Trakt	Einbahn B → D	B112 B113 (Ch) B118/ B117 (Bi) C122 (Ch) C123, C124 C125, C126	PZ
	D-Trakt	Bergstr., Eingang D von Hof II	D-Trakt		D131/ D132 D050/ D051	PZ
	B-Trakt und E-Trakt	Bergstr., Eingang B von Hof II	Pausen- halle	Einbahn B → E	B111, B110 B109, B108 E107 E106/E105 (Mu) E103, E104	Mensa
2. Stock	D-Trakt	Bergstr., Eingang D von Hof II	D-Trakt		D207 D210/ D211	PZ
	E-Trakt	Bergstr., Eingang B von Hof II	Pausen- halle	Einbahn B → E	E202 (Ph) E204 (Ph) E205 (Ph)	PZ

- Sollte es aus Gründen des Infektionsschutzes in einem zu bestimmenden Zeitraum ausgeschlossen sein, dass vollständige Lerngruppen zum Präsenzunterricht kommen können, wird je nach Größe der **Lerngruppe** diese **ggf. auf mehrere Räume** verteilt, um die Mindestabstände einzuhalten. In den Räumen werden mit dem notwendigen Abstand **Einzelplätze** eingerichtet.

Teilnahme am Unterricht und Meldepflicht

- Grundsätzlich sind **Schülerinnen und Schüler verpflichtet am Präsenzunterricht teilzunehmen**. Es gelten die allgemeinen Bestimmungen zur Schul- und Teilnahmepflicht.
- Sofern Schüler/-innen **in Bezug auf das Corona-Virus (COVID-19) relevante Vorerkrankungen** haben, entscheiden die Eltern – gegebenenfalls nach Rücksprache mit einer Ärztin oder einem Arzt -, ob eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte.
- Die Eltern bzw. der/ die volljährige Schüler/-in teilen der Schule **unverzüglich schriftlich** mit, dass aufgrund einer Vorerkrankung **eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für einen schweren Krankheitsverlauf im Falle einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht**. Besucht die Schülerin oder der Schüler die Schule voraussichtlich oder tatsächlich **länger als sechs Wochen nicht**, soll die Schule **ein ärztliches Attest** verlangen.
- Für die betroffene Schülerin oder den betroffenen Schüler **entfällt lediglich die Verpflichtung zur Teilnahme am Präsenzunterricht**. Sie oder er ist weiterhin dazu verpflichtet, daran mitzuarbeiten, dass das Bildungsziel erreicht werden kann. **Die Verpflichtung zur Teilnahme an Prüfungen (mündlich, schriftlich) bleibt bestehen**.
- Die **Nichtteilnahme von Schülern/-innen die mit vorerkrankten Angehörigen in einer häuslichen Gemeinschaft** leben, kann zum Schutz der Angehörigen **nur in eng begrenzten Ausnahmefällen und nur vorübergehend in Betracht kommen**. Dies setzt voraus, dass ein **ärztliches Attest des betreffenden Angehörigen** vorgelegt wird, aus dem sich die Corona-relevante Vorerkrankung ergibt.